

# Anwesenheitsmanagement

## 4.1



# Anwesenheitsmanagement 4.1

## Der bewiesene Weg gegen Absentismus

Gute Arbeitsbedingungen und ein betriebliches Gesundheitsmanagement sind nicht die einzigen Faktoren, die zu einer niedrigen Krankenstatistik beitragen.

**Krankheit, Verletzungen, Langzeit Erkrankte und Notfälle gehören doch zum täglichen Leben, daher scheint es unmöglich als Unternehmen den Krankenstand senken zu können.**

Befragungen zeigen, dass grundsätzlich über 90 % der Mitarbeiter:innen eine positive Einstellung zum Unternehmen und zu ihrer Arbeit haben. In der betrieblichen Praxis werden jedoch häufig Regelwerke und Kontrollsysteme entwickelt, die weniger auf diese Mehrheit, sondern auf eine kleine Minderheit zielen.

Lassen sie uns in Ihrem Betrieb stattdessen ein „Anwesenheitsmanagement“ aufbauen, das die positive Einstellung Ihrer Mitarbeiter:innen erhält bzw. fördert, aber auch konsequent mit Missbräuchen umgeht.

**Anwesenheitsmanagement ist ein wichtiger Teilbereich des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, denn wenn häufig Mitarbeiter krankheitsbedingt ausfallen, belastet dies das gesamte Team.**

Ziel ist die Reduktion **der Fehlzeiten durch Steigerung der Anwesenheit.**

Ein zufriedener Mitarbeiter bleibt länger gesund. Unzufriedene, überforderte und gestresste Mitarbeiter fehlen dagegen auffällig oft bei der Arbeit.

Ein Großteil der Arbeitnehmer vermisst vor allem die Anerkennung der eigenen Leistung durch den Vorgesetzten. Wenn sich Einsatz nicht lohnt, frustriert das und macht krank.

## Wie hoch ist der Anteil von Absentismus an Fehlzeiten in deutschen Unternehmen?

Die Wissenschaft geht davon aus, dass dieses planmäßige Fernbleiben (oder auch krankfeiern) zwischen 10 und 33 % aller Fehlzeiten in deutschen Unternehmen ausmacht.

**Es gilt, die Leistungsfähigkeit und -bereitschaft der Mitarbeiter/innen durch ein positives Anwesenheitsmanagement zu steigern.**

**Wie Sie in Ihrem Unternehmen bzw. Team ein erfolgreiches Anwesenheitsmanagement aufbauen, erfahren Sie in diesem Workshop!**

### Inhalte

#### Zusammenhänge zwischen

- Alter, Generationen, Arbeit, Gesundheit und Krankheit

#### Krankenstandsermittlung

- Fehlzeiten und Kennziffern
- Gründe und Ursachen für Fehlzeiten

#### Strategien und Instrumente zur Anwesenheitserhöhung

- Konkrete innerbetriebliche Maßnahmen
- Präventive Maßnahmen

#### Best Practice Beispiel und Methodeneinweisung

#### Anwesenheit erhöhen als gemeinsames Ziel

- Leistungsfähigkeit u. Anwesenheit durch Motivation erhöhen
- Erklären Sie, wer für Arbeitsfähigkeit verantwortlich ist
- Wertschätzen Sie 0-Fehltage
- Messen und visualisieren Sie den Krankenstand

### Dauer

1,5 Tag  
Teilnehmerzahl begrenzt

### Termin u. Ort

13./14.10.2022  
Mainz Best Western Hotel

### Zeiten

1. Tag: 10.00 h bis 17.30 h  
2. Tag: 08.30 h bis 13.00 h

### Kostenerstattung und Freistellung:

Der Besuch dieses Seminars ist gemäß § 37 Abs. 6 Betr VG für die **Betriebsräte** erforderlich, die das hier vermittelte Wissen für die Erfüllung ihrer anstehenden Aufgaben benötigen und nicht über entsprechende Kenntnisse verfügen. Gleiches gilt für die Schwerbehindertenvertretung gemäß § 96 Abs. 4 SGB IX.

## Fürsorgegespräche

- Die richtigen Gespräche führen

## Fehlzeitenaudit

- Kennen die Mitarbeiter die Probleme
- Wie motivierend empfinden die Mitarbeiter ihre Arbeit
- Werden die richtigen Gespräche geführt

## Ihr Nutzen

- Hier erhalten Sie das nötige Praxiswissen, rund um das Thema „Anwesenheitsmanagement“
- Sie erhalten umsetzbare Gesprächsleitfäden.
- Ist die Fehlzeitenquote in Ihrem Unternehmen zu hoch? Dann hilft Ihnen dieses Seminar, die Gründe dafür zu finden und abzustellen.

## Methode

Das Training lebt von einer ausgewogenen Mischung aus Trainer-Input, Diskussion und Erfahrungsaustausch im Plenum, Einzel- und Gruppenübungen und das Trainieren anhand von Praxisituationen mit Feedback sowie das Einüben von Coaching- und Mentoren-Skills.



Unsere Workshops finden grundsätzlich als Hybrid-Veranstaltung statt. Sie entscheiden selbst, ob Sie in **Präsenz oder Online** teilnehmen.

## Weiter Informationen und Anmeldung:

[www.institut-igm.de/anmeldung](http://www.institut-igm.de/anmeldung)

## Teilnahmegebühr:

Teil 1: 1.190 € / TN

Zzgl. Übernachtung, und MwSt.

## Dozenten:

**Friedrich Schneider,**  
Wirtschaftspsychologe M.A.  
Interkultureller Trainer (FH)

## Ihre Ansprechpartnerin:

Institut IGM

Frau Yvonne Kubitschek

Tel. +49(0)9428-949 612 7

E-Mail: [institut@institut-igm.de](mailto:institut@institut-igm.de)